

Mehrzweckanhänger

T 087/2



Wichtiges in Schlagzeilen...

Der Mehrzweckanhänger T 087,2 ist eine Weiterentwicklung mit beachtlichen ökonomischen Vorteilen für die Landwirtschaft:
Wegfall körperlich schwerer Arbeit
Einsparung von Zeit und Arbeitskräften
Erhöhte Arbeitsproduktivität
Höhere Lademasse
Niedrigere Transportkosten
Vielseitig verwendbar

Schnellentladung in 2 Minuten durch erhöhte Rollbodengeschwindigkeit
Durch Niederdruckreifen Einsatz auch auf wenig tragfähigen Böden und bei ungünstiger Witterung
Damit im Jahr um 14 – 20 Tage verlängerte Einsatzzeit
Mit 1600 mm Spurweite jetzt Hangtauglichkeit bis 25 ‰



INTERNATIONALE AUSZEICHNUNGEN

Goldmedaillen Moskau 1966
 Markkleeberg 1969
Silbermedaille Budapest 1967

Transport von Stallung, Silage, Häckselgut, Kartoffeln, Rüben, Maiskolben u. v. m.

In die Spezialladepritsche des Mehrzweckanhängers T 087/2 sind zwei umlaufende Kratzerbänder eingebaut

Kontinuierliche und dosierte Entladung während der Fahrt oder im Stand
Beschickung von Nachfolgeeinrichtungen

wie Futterreißer, Gebläse, Waschmaschinen u. a.

Entladung nach hinten mit verschiedenen einstellbaren Geschwindigkeiten
Automatische, unfallverhütende Anhänger-Kupplung zum Mitführen eines zweiten Anhängers

Große Vorteile durch Einsatz des T 087/2 mit Anbaugeräten

Die Stallungstreueinrichtung besteht aus 2 Streutrommeln mit einer Streubreite von 2 m bei einer Streumengenregulierung von 100 bis 600 dt ha

Anbringen von Häckselaufbauten für schwere und leichte Erntegüter
Der Schwerguthäckselaufbau F 996 mit Verteileinrichtung ermöglicht handarbeitsloses, gleichmäßiges Verteilen

von Schwerguthäcksel im Durchfahrtsilo
Schwerguthäckselaufbau auch ohne Verteileinrichtung mit aufklappbarer Rückwand verwendbar

Antrieb aller Aggregate erfolgt von der Zapfwelle des Traktors aus



Mit Schwerguthäckselaufbau F 996 und Verteileinrichtung

Vorhandene Bohrungen in den Seitenwänden ermöglichen das Aufstecken von Häckselaufbauten

T 087 2 mit Leichtgutaufbau T 011



Wirtschaftlichkeit

Bei einer jährlichen Auslastung von 1200 Stunden des Mehrweckanhängers T 087/2 mit Stallungstreuer D 132/1 und Schwergut-Häckselaufbau F 996 mit Verteileinrichtung können bei entsprechender Organisation der Arbeit im Jahr etwa 800 Arbeitskraftstunden und 315 Traktorenstunden gegenüber herkömmlicher Transporttechnik eingespart werden

Technische Daten

Abmessungen	6340x2250x1710 mm
Tragfähigkeitsklasse	5 t
Höchstgeschwindigkeit	30 km/h
Niederdruckbereifung	12,5 – 20 AM
Bremmung	Druckluft
Federung	Scheuerblattfedern
Spurbreite	1600 mm
Ladefläche	9,04 m ²
Kürzeste Entladezeit	2 min
Masse	ca. 2300 kg
Traktorenklasse	0,9 – 1,4 Mp

Zusatzausrüstung:

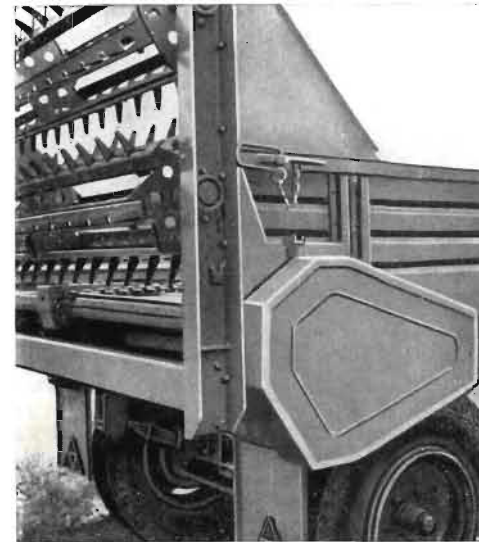
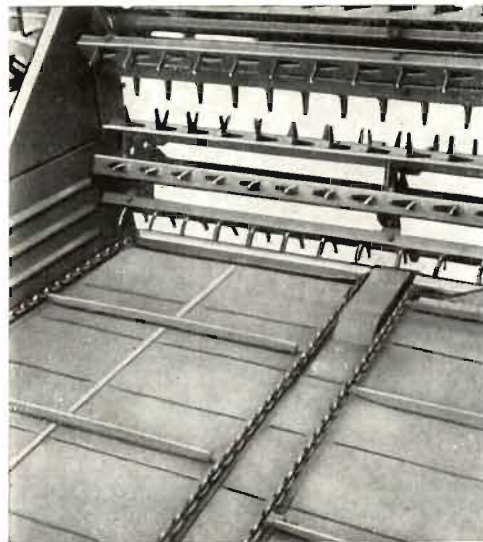
Stallungstreuer D 132/1,
Schwerguthäckselaufbau F 996,
Leichtgutaufbau T 011,
Anhängierzug für zweiten Anhänger
Ersatzradaufhängung

Technische Daten und Parameter
unverbindlich
Konstruktionsänderungen vorbehalten

1 Durch Aufteilung des Kratzerbodens in 2 Kratzerbänder wird eine hohe Betriebssicherheit erreicht

2 Die Zinkenleisten der Streutrommeln gewährleisten eine gute Streuqualität

3 Die Höheneinstellung an der Zuggabel ermöglicht leichte Anpassung an die jeweilige Kupplungshöhe



Hersteller:

**VEB KOMBINAT FORTSCHRITT LANDMASCHINEN
DDR 8355 Neustadt in Sachsen**

Exporteur:

**TRANSPORTMASCHINEN EXPORT – IMPORT - DDR 108 Berlin
Volkseigener Aussenhandelsbetrieb der Deutschen Demokratischen Republik**

Vertreter:

DEWAG Werbung Dresden
Regie: Gersch – Grafik: Reichel
III-19-2 LG 58/2/42/70 20000 6/331/8